



# Protokoll 10. Hauptversammlung

Sonntag, 19. Februar 2012, 10.00 Uhr  
Restaurant Rössli Kronbühl. 9300 Wittenbach

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der HV 2011 vom 20. Februar 2011
4. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Festsetzung Jahresbeitrag/Vorstandskredit
6. Mutationen
7. Mitgliederwerbung
8. Jahresberichte
  - a. Präsident
  - b. Obmann
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Anträge. Antrag Vorstand: Statutenänderung Art. 12 Vorstand
12. Jahresprogramm
13. Ausstellungen
14. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

Pünktlich um 10.00 kann unser Präsident Jürg Odermatt die Anwesenden im Saal begrüssen. Ein spezieller Gruss richtet er an das Ehrenmitglied Sämi Herren.

Er stellt fest, dass die Einladung mit Traktanden gemäss Statuten mindestens 14 Tage vorher versandt wurde.

Es werden keine Abänderungen der Traktanden gewünscht und mit Handerheben abgestimmt und bezeugt

Das Protokoll führt von Amtswegen die Aktuarin Ruth Zumbrunnen.

Entschuldigungen: Urban Hammann, Emil und Imelda Bohnenblust, Rolf und Mara Jenny, Kurt Niggli, Martha und Michel Boutat, Claude Aeschbacher, Irene und Hansruedi Zaugg, Mario Santoli, Alexandrine und Vincent Schers, Jasmin und Melanie Emmenegger, Heidi Spitzli, Rolf Stamm, Hans Ruppenner, Thomas Buchschacher, Walter Beyeler, Urs Steiger, Franz Meier, Ruth Meier, Martin Kohler, Eliane Stirnimann, Helene Kubli, Kurt Höltschi, Beat Helbling.

In der Präsenzliste haben sich 33 Mitglieder und 2 Gäste eingeschrieben.

## **2. Wahl des Stimmenzählers**

Als Stimmenzähler werden Paul Stocker und Urs Lattmann gewählt.

## **3. Protokoll der HV 2011, vom 20. Februar 2011**

Protokoll, verfasst von Ruth Zumbrunnen, wurde mit der Einladung zur HV 2012 an die Mitglieder versandt. Es wird ohne Ergänzungen und Einwände genehmigt und der Verfasserin bestens verdankt.

## **4. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Der Kassier Peter Issler orientiert über den Kassenstand: Einnahmen Fr. 7'879.--, Ausgaben Fr. 4.369.85 gibt einen Überschuss von Fr. 3'509.15. Kontostand am 1.1.2011 Fr. 10'263.85, Kontostand am 31.12.2011 Fr. 13'773.--. Es gibt noch offene Rechnungen von Fr. 5346.35. Effektiver Fehlbetrag Fr. 1'837.20.

Der Revisor Urs Baumgartner verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der HV die übersichtlich und sauber geführte Jahresrechnung zu genehmigen.

Einstimmig und mit Applaus wird dem Antrag zugestimmt und dem Vorstand damit Decharge erteilt.

Unsere Kasse ist solide, aber wir müssen sparsam umgehen, wir sind ein kleiner und junger Klub und wir haben die Belastung durch den Ausstellungsstand. Wir wollen aktiver werden, Sponsoren suchen mit Konzept (Homepage, Standwerbung, Firmenvorführung, TV 5 gegen 5, Ausstellungen mithelfen.

Der ganze Vorstand hat dieses Jahr auf die Vorstandsentschädigung verzichtet.

## **5. Festsetzung Jahresbeitrag / Vorstandskredit**

Der Vorstand stellt den Antrag die Beiträge und den Vorstandskredit zu belassen. Mitglieder Fr. 30.--, Jugendmitglieder Fr. 15.--, Vorstandskredit Fr. 2'000.--.

Hugo Siegrist macht den Vorschlag den Jahresbeitrag für Mitglieder ohne Jugend auf Fr. 40.-- zu erhöhen. Godi Lanz ist dagegen. Edgar Schlatter ist dafür nur dieses Jahr zu erhöhen. Nach reger Diskussion und mit dem Einwand von Peter Issler, dass bereits einige Mitglieder den Betrag 2012 bezahlt haben weil auf der Einladung zur HV der Betrag von Fr. 30.-- stand und ein Einzahlungsschein beilag.

Es wird abgestimmt.

Jahresbeitrag ab 2013 erhöht auf Fr. 40. -- 23 Ja / 8 Nein.

## **6. Mutationen**

Austritte: Regula und Nils Britt, Schübelbach, Angelica und Kurt Scheurer, Brittnau, Rosmarie Rüegegger, Süderen. Gestrichen wegen nicht bezahlen des Jahresbeitrages trotz Mahnungen: Barbar Inderbitzin, Altdorf, Christoph Schwager, Lenggenwil. Total 7 Austritte.

Eintritte Aktiv : Claude Aeschbacher, La-Chaux-de-Fonds, Hansruedi und Irene Zaugg, Frauenfeld, Rosmarie Siegrist, Uitikon/Waldegg, Sven Arnold, Noflen, Sandra Sutter, Noflen, Franz Meier, Wölflinswil, Alexandrin und Vincent Schers, Orsières. Eintritte Passiv: Karin Bruderer, Trogen, Franziska Gisin, Ormalingen. Total 11 Eintritte.

## **7. Mitgliederwerbung**

Der Vorstand ist immer aktiv und immer am Ausschau halten. Fribourg war eine gute Plattform. Alle sollen an Ausstellungen Rhön-, Farbenwerke Rhön- sowie auch

Zwergwidder Rhön-Züchter ansprechen. Es wird eine evtl. Neuzüchterliste geführt und diese werden immer eingeladen.

Martin König wünscht, dass die französisch Sprechenden Züchter gut integriert werden. Evtl. mit einer Sprachgruppe Romande.

2013 wird ein Züchtertreffen im Welschland, bei Martha und Michel Voutat organisiert.

## **8. Jahresberichte**

### *a. Präsident*

Der Vizepräsident Felix Emmenegger verliest den Jahresbericht des Präsidenten. Er ist auf unserer Homepage aufgeschaltet. [www.rhönkaninchen.ch](http://www.rhönkaninchen.ch).

Der Jahresbericht wird mit grossem Applaus genehmigt. Die Arbeit von unserem jungen und sehr aktiven Präsidenten wird sehr geschätzt.

### *b. Obmann*

Der Obmann Sämi Herren verliest seinen ausführlichen Jahresbericht, welcher ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet ist.

Der Jahresbericht wird mit grossem Applaus genehmigt. Auch Sämi Herren ist sehr aktiv und seine Arbeit wird sehr geschätzt.

## **9. Wahlen**

Der Vorstand, ebenfalls die Revisoren und Ersatzrevisor sind noch für 2 Jahre gewählt.

Jürg dankt seinen Vorstandskolleg/innen. Es macht Freude und wir sind eine motivierte Truppe.

## **10. Ehrungen**

*Klubrammlerschau anlässlich der CH-Rammlerschau in Fribourg*

Rhön            Helen Kubli, Schänis, 96.5P

FZw            Michel Vaoutat, la Chaux-de-Fonds, 96.0 P

Zw             Bovet Liliane, Chézard-St-Martin, 95.5 P Nichtmitglied

Daniel Mettler, Walzenhausen, 94.5P

Gemäss Beschluss an der Herbstversammlung werden die Züchter der Champions von allen drei Rassen (Rhön/FZw/Zw) ausgezeichnet, ob sie Mitglieder in unserem Klub sind oder nicht. Der Preis muss jedoch an einer Veranstaltung innerhalb des Klubjahres abgeholt werden.

Ruth Zumbrunnen hat mit dem Mann von Liliane Bovet telefoniert, informiert und eine Einladung zur HV mit Tätigkeitsprogramm geschickt. Herr Bovet hat versichert das Liliane den Preis abholen wird.

Insgesamt haben aus unserem Klub 39 Rhön, 10 Fzw rhönfarbig und 2 Zwergwidder rhönfarbig teilgenommen, somit eine sehr gute Beteiligung. Es war eine schöne und sehr gut organisierte Ausstellung.

Der Rassebericht mit Stellungnahme an FTK ist auf de Homepage aufgeschaltet. In Kürze Folgendes:

Rhön:        Grundsätzlich zufrieden, Vorzüge erkannt

Schwer nachvollziehbare Bewertung in Fellstruktur, mangelnde Abstufung bei Punkteverteilung

Champion mit 97 Punkten wünschenswert. Lag in Kompetenz von Expertenobmann Frédéric Mathez. FTK hatte keinen Einfluss!!!

FZW Erste Teilnahme an CH-Landesschau Bewertung entsprechend Zuchtstand, steigende Tendenz

Godi Lanz erklärt, dass sich Franz Käser angegriffen fühlt wegen dem Rassebericht und enttäuscht ist, dass man in Fribourg nicht auf ihn zugekommen ist. Jürg Odermatt erwidert, dass er an zwei Tagen fast dauernd an Stand war. Von einem Experten dürfte erwartet werden, dass dieser sich am Klubstand zeigt und zur Bewertung Stellung nimmt.

Er wird mit Franz Käser sprechen. Es war kein persönlicher Angriff.

Es gibt eine rege Diskussion über Expertenauswahl für Ausstellungen. Zu diesem Thema gibt es viele unterschiedliche Meinungen.

## 11. Anträge

Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

Antrag vom Vorstand: Statutenänderung Art. 12 Vorstand  
**„Der Vorstand setzt sich aus 5 bis 7 Mitgliedern zusammen“**

Der Präsident erklärt folgendes. In zwei Jahren müssen wir einen neuen Obmann wählen. Wir möchten zusätzlich eine Person als Beisitzer aufnehmen, und das Sekretariat aufteilen, Aktuarin und Protokollführerin. Zudem ist eine ungerade Zahl geeigneter.

Peter Iseli macht den Vorschlag: Der Vorstand setzt sich aus 3 bis 7 Mitgliedern zusammen.

Der Antrag wird angenommen.

Es werden keine neuen Statuten abgegeben. Der Präsident bittet die Mitglieder den Artikel selber in den Statuten zu korrigieren. (3 bis 7 Mitglieder).

In Zukunft wird Marietta Stieger, welche wieder gesund ist, als Aktuarin amten und Ruth Zumbrennen wird die Protokolle verfassen. Es wird ein Beisitzer gesucht mit der Option in zwei Jahren als Obmann gewählt zu werden.

Der Antrag zur Aufnahme der Farbenzwerge Rhön wurde zuhanden der POK, 10. März 2012 in Nottwil, eingereicht.

## 12. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm wurde zusammen mit der Einladung zur HV 2012 an die Mitglieder versandt.

Der Präsident erteilt Paul Stocker das Wort, er wird den Jubiläumsausflug organisieren: Paul Stocker orientiert: Fischen, wie vorgesehen und an der Herbstversammlung abgestimmt, ist nicht möglich. Er will den Anlass wie folgt organisieren: Spiel und Spass mit Musik. ohne Kaninchen in der Minigolf-Anlage Aesch, Schloss Hallwil und in der Kleintieranlage in Ermensee. Mittagessen Fr. 25.-- pro Person. Der Anlass wird Fr. 400.-- bis 450.-- kosten

Die 11. Hauptversammlung, 17. Februar 2013, in Aesch. Paul Stocker organisiert das Lokal.

## 13. Ausstellungen

Die Ausstellungen in Radeberg, Wil und Fribourg waren alle erfolgreich. Jürg dankt allen die mitgemacht haben.

#### *Offene Rhönklubschau in Bad Orb bei Frankfurt. 4. Bis 7. Oktober*

Wir hoffen auf viele Teilnehmer. Ruth Zumbrunnen hat Zimmer für 20 Personen reserviert.

Martin König hat die Meinung, dass gleiche Rechte für alle gelten sollte und die Tiere ohne Ohrmarke ausgestellt werden dürfte.

Peter Iseli erwähnt. Dass man in einem Deutschen Verein Mitglied sein muss, von den Schweizern werden Ohrmarken verlangt.

Es wird über Sinn und Unsinn der Ohrmarken diskutiert. Das Problem ist sicher erkannt. Nach Lösungen wird auch im Verband gesucht.

#### *Rhönklubschau in Wiler bei Utzenstorf, 1.2. Dezember 2012*

Ernst Hirsbrunner erwähnt, dass jeder nur 1 Rammler ausstellen kann, (ausser Rhön und Farbenzweg rhön oder Zwergwidder rhön). Wegen Platzmangel. Dieses ergibt eine Diskussion. Isidor Inauen verspricht Fr. 100.—in die Kasse zu zahlen, falls mehr als 40 Tiere angemeldet werden.

#### *Offene Rhön- und Schwarzgrannenschau 2015/2016*

Es wird von unseren deutschen Freunden erwartet, dass diese in der Schweiz durchgeführt wird. Es wird abgestimmt ob wir die Schau organisieren wollen: 25 Ja / 4 Enthaltungen.

#### *2. Osterrammerschau 2013 in Mülchi*

Es besteht die Möglichkeit das Lead zu übernehmen. Es wird abgestimmt. 18 Ja / 9 Nein / 2 Enthaltungen. Je nach Erfolg von der 1. Rammerschau in Mülchi wird weiter entschieden.

Martin König gibt dem Vorstand den Auftrag die Auflagen der künftigen Ausstellungen, (Tierverkauf etc.) abzuklären.

Peter Iseli empfiehlt dem Vorstand dieses bei der Geschäftsstelle zu tun

#### **14. Verschiedenes**

- Paul Stocker wünscht, dass die alten Fotos von der Homepage entfernt werden und durch ein neues Bild ersetzt wird.
- Paul Stocker hat die Meinung, dass man den alten Stand verkaufen sollte. Er hat Toni von Arb den Auftrag gegeben für einen neuen Stand mit der Möglichkeit Tiere zu stellen. Er möchte diesen dem Klub schenken.
- Die Diskussion ergibt, der Stand wird nicht verkauft, sondern es wird eine Kombination mit Tieren geben.
- Godi Lanz hat die Meinung, dass man die alten Fotos nicht von der Homepage nehmen sollte, wegen der auch schönen Erinnerungen.
- Jürg Odermatt würde es begrüßen, wenn ein Gesamtbild gemacht wird, auf dem zum Beispiel auch der aktuelle Vorstand abgebildet ist. Eine gute Gelegenheit dazu findet sich am Jubiläumsausflug vom 17. Juni.
- Peter Iseli erwähnt, dass im Revisorenbericht der Vermögensstand stehen muss.
- Sämi Herren schenkt Jürg Odermatt einen Tombolagewinn, Übernachtung für 2 Personen im Restaurant Rössli Kronbühl, Wittenbach.

- Martin König warnt von den Hautkrankheiten der Kaninchen die vererbt werden. Er hat ein Stammbaum-Formular entworfen. Man sollte besonders Neuzüchter über Gesundheit und Krankheiten bei Tieren informieren.
- Daniel Mettler wünscht anlässlich der Herbstversammlung eine Tierbesprechung mit Markus Durrer. Er hat kürzlich eine Ausbildung für neue Farbschläge (Löwenköpfchen) gemacht.
- Sami Herren und Paul Stocker organisieren einen Schätzwettbewerb. (Gesamtgewicht vom Vorstand und Länge der Schnur im Glas), und Spenden den eingenommen Betrag Fr. 315.-- in die Vereinskasse.

Schluss der Sitzung: 12.15 Uhr